

Grafschaft Bentheim begrüßt 26 neue Auszubildende in der Verwaltung

26 Nachwuchskräfte starten ihre Ausbildung beim Landkreis Grafschaft Bentheim und werden auf anspruchsvolle Kommunalverwaltungstätigkeiten vorbereitet.

Ein neuer Jahrgang startet durch: Der Landkreis Grafschaft Bentheim investiert in die Zukunft

In Zeiten des Fachkräftemangels zeigt der Landkreis Grafschaft Bentheim mit seinem umfangreichen Ausbildungsprogramm eine vorbildliche Strategie, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Ein neuer Ausbildungsjahrgang hat nun seine Reise in die bunte Welt der Kreisverwaltung begonnen, und 26 angehende Fachkräfte wurden kürzlich herzlich im Kreishaus willkommen geheißen.

Wichtige Entscheidungen für die Karriere

Landrat Uwe Fietzek betonte zu Beginn der Ausbildung, dass die neuen Auszubildenden auf die verantwortungsvolle Arbeit innerhalb einer Kommunalverwaltung vorbereitet werden. „In den nächsten Jahren werden Sie zu Dienstleisterinnen und Dienstleistern für die Bürgerinnen und Bürger der Grafschaft heranwachsen“, so der Landrat. Die Palette der Ausbildungsplätze reicht dabei von Verwaltungswissenschaften über Straßenwärter bis hin zu Fachinformatik und sozialer Arbeit. Besonders hervorgehoben wird die neu angebotene Ausbildungsstelle im Digitalisierungsmanagement, was zeigt,

dass der Landkreis nicht nur auf den aktuellen Stand der Verwaltung setzt, sondern auch zukünftige Technologien in den Blick nimmt.

Berufliche Perspektiven und Weiterentwicklung

Die Auszubildenden profitieren von den Vorteilen, die der Landkreis bietet. So erhalten sie etwa ein Tablet für ihre Ausbildung und können an Freizeitaktivitäten wie Betriebssport teilnehmen. Dies ist Teil eines ganzheitlichen Ansatzes, um die Ausbildung nicht nur als Pflicht, sondern als bereichernde Erfahrung zu gestalten. Zudem wird die hohe Weiterbeschäftigungsquote von 95 Prozent nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erwähnt. Dies unterstreicht die langfristigen Perspektiven, die der Landkreis seinen Nachwuchskräften bietet, und zeigt die Bedeutung dieser Ausbildung für die fließende Übergabe von Fachwissen und Verantwortung in der Verwaltung.

Gemeinschaftsgefühl und Teamarbeit

Die Einführungswoche, in der die neuen Auszubildenden sich kennenlernen, ist nicht nur eine Form der Orientierung, sondern fördert auch den Teamgeist. Der Landkreis ermöglicht es den jungen Talenten, miteinander zu interagieren und ein Netzwerk zu bilden, das für ihre weitere berufliche Entwicklung wichtig sein kann. „Sie sind unsere Kolleginnen und Kollegen von morgen, und wir freuen uns, dass Sie frische Ideen in unsere Verwaltung bringen“, erklärte Ausbildungsleiterin Maren Zacher.

Ein Lichtblick für die Region

Die Initiative des Landkreises, in junge Menschen zu investieren, ist nicht nur eine Antwort auf den Fachkräftemangel, sondern auch ein wichtiger Schritt für die Zukunft der Region Grafschaft Bentheim. Die Anwerbung und Ausbildung neuer Fachkräfte

zeigt, dass der Landkreis die Weichen für eine prosperierende und dienstleistungsorientierte Verwaltung stellt, die den Anforderungen der Bürger gerecht wird. Weitere Informationen zu Ausbildungsangeboten können Interessierte auf der Webseite www.azubis.lkgb.jobs finden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de